

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Nancy Kersten
Pressesprecherin

Heike Wähler
Medienreferentin

Telefon
(03334) 64 – 510/512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

E-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 105/17 vom 1. Juni 2017

Neue Freizeitanlage für Jugendliche

Der ehemalige Kranbausportplatz hielt lange Zeit einen Dornröschenschlaf. Viel war vom Volleyballfeld und dem Fußballplatz nicht mehr übrig geblieben. Die Felder waren verwildert und verwachsen. Geweckt wurde das Areal durch ein Gemeinschaftsprojekt der Stiftung SPI und der Stadt Eberswalde. Eines halbes Jahr wurde gewirbelt und am 31. Mai 2017 konnte die neue Freizeitanlage für Jugendliche offiziell eingeweiht werden.

„Wir hatten schon länger die Idee der Reaktivierung und Neugestaltung. Durch den Jugenddialog im vergangenen Jahr wurden wir noch einmal bestätigt. Die Jugendlichen wünschen sich einen Platz, wo sie sich treffen und ohne Vereinsbindung und ohne jemanden zu stören, sportlich aktiv sein können“, so Jugendkoordinatorin Katrin Forster-König. Mit Maren Gumlich und Frank Bestritzki von der Stiftung SPI hatte sie begeisterte Partner an ihrer Seite. „Jugendliche wollen sich bewegen, auspowern, in Gemeinschaft Trendsportarten ausprobieren. Dafür ist der Platz super geeignet“, so die Sozialarbeiter. Gemeinsam ist mit Unterstützung des städtischen Bauhofes und der bauausführenden Firma Kafi eine Anlage mit Bolzplatz, Naturrampen für Skater-, Scooter- und BMX-Fahrer und ein Beachvolleyballplatz entstanden. Rund 15.000 Euro hat die Realisierung des Projektes gekostet. „Allein für die Naturrampen mussten bestimmte Materialien verwendet werden“, so die Jugendkoordinatorin. „Toll, dass dieser Platz nun wieder nutzbar ist. Ich glaube, wir haben hier ein wirklich coolen Freizeit- und Erlebnisort für Jugendliche geschaffen, wo keine Lärmbeschwerden zu erwarten sind“, so Anne Fellner, die stellvertretende Bürgermeisterin mit einem Augenzwinkern. Der neue Platz ist für alle frei zugänglich und nutzbar. Absprachen sind nur mit dem SPI zu führen, wenn beispielsweise Volleyballnetze benötigt werden.

Zur Eröffnung gab es neben sportlichen Geschenken auch Vorführungen der Cheerleader the little phönix und der neuen Football-Truppe Rangers.